

ESPRIT

Marken: Esprit, edc

Hauptproduktionsländer: China (35 %),
Bangladesch (28 %), Türkei (8 %), Indien (5 %)

Anzahl direkter Zulieferer/Produktionsstätten: 188 « Master Supplier »; 444 Fertigungsstätten (tier 1); ca. 750 Sublieferanten.

ERHALTEN DIE ARBEITERINNEN IN DEN ZULIEFERFABRIKEN EINEN EXISTENZLOHN?

Keine Anhaltspunkte.

HERANGEHENSWEISE DER FIRMA ZUR ZAHLUNG EXISTENZSICHERNDER LÖHNE

Esprit sichert in seinem « supplier code of conduct » die Deckung der Grundbedürfnisse für die Familie durch entsprechende Entgelte zu. Das Modehaus ist ACT beigetreten und schloss mit der Globalen Gewerkschaftsföderation IndustriALL ein globales Rahmenabkommen ab. « Esprit sammelt Lohndaten aus seinen Produktionsregionen, um zu verstehen, was die Beschäftigten tatsächlich verdienen und was die Kosten für Grundbedürfnisse dort sind. » Esprit nutzt dabei Instrumente wie Lohnleitern und den BSCI « Fair Remuneration Scan » zur « Existenzlohn »-Berechnung.

KOMMENTAR:

Mit dem amfori-BSCI-Ansatz werden Existenzlöhne nicht als verbindliche Verpflichtung, sondern nur als erstrebenswertes Ziel erachtet – das ist unzureichend. Konkrete Anhaltspunkte und Belege wie beispielsweise ein bei Lieferanten geltender Tarifvertrag, Existenzlohn-Richtwerte oder öffentliche Statements gegenüber Regierungen zu signifikanten Mindestlohnerhöhungen wurden nicht vorgelegt – und insbesondere keine Belege für konkrete Lohnerhöhungen. Wie bereits erörtert, tragen die von Esprit genannten freiwilligen Initiativen nicht zu nennenswerten Schritten hin zu einer tatsächlichen Lohnerhöhung jenseits begrenzter Insellösungen bei. Wir empfehlen Esprit die Veröffentlichung eines konkreten Massnahmen- und Zeitplans und ein Engagement für ein verbindliches und durchsetzbares Existenzlohn-Abkommen.

		Auszug aus der Firmenbefragung 2019. Alle Antworten des Unternehmens unter www.publiceye.ch/firmencheck2019
Verpflichtung zu einem existenzsichernden Lohn (Indikator 1.1.)	<input checked="" type="radio"/>	
Lieferanten veröffentlicht (Indikator 4.1.)	<input checked="" type="radio"/>	
Lohndaten veröffentlicht (Indikator 4.2.)	<input type="radio"/>	
Konkrete Strategie zur Umsetzung existenzsichernder Löhne (Indikator 5.1.)	<input type="radio"/>	
Klarer Zeitplan zur Umsetzung existenzsichernder Löhne (Indikator 5.2.)	<input type="radio"/>	
		<input type="radio"/> nein/kein Hinweis <input checked="" type="radio"/> teilweise <input checked="" type="radio"/> ja